

## DER TASCHENGELDPARAGRAF

### § FALL 1

**Leyla, 13, erhält 20 EUR Taschengeld.  
Sie kauft sich davon ein Shirt ihrer  
Lieblingsmarke für 12,99 EUR.**



### § FALL 2

**Lukas, 12 Jahre, kauft eine  
Guthabekarte über 15 EUR zum  
Aufladen seines Smartphones.**

## DER TASCHENGELDPARAGRAF

### § FALL 3

**Jonas, 16 Jahre, möchte ein Zeitschriften-Abo über 2 Jahre abschließen. Die Zeitschrift kommt 1x monatlich. Jedes Heft kostet 3,85 EUR.**



### § FALL 4

**Emma, 17 Jahre, bekommt zum Geburtstag 400 EUR für den Führerschein geschenkt. Sie kauft sich davon lieber Designerklamotten.**

## DER TASCHENGELDPARAGRAF

### § FALL 5

**Jule, 15 Jahre, schließt einen Handyvertrag ab. Monatliche Kosten: 15 EUR. Sie bekommt monatlich 20 EUR Taschengeld.**



### § FALL 6

**Murat, 14 Jahre, bekommt 30 EUR Taschengeld. Er hat neben Taschengeld auch Geldgeschenke gespart und nun 400 EUR zusammen. Davon kauft er sich auf Rechnung ein Fahrrad bei einem Onlineshop.**



## DER TASCHENGELD- PARAGRAF

### § FALL 1



gültig

Leyla, 13, erhält 20 EUR Taschengeld.  
Sie kauft sich davon ein Shirt ihrer  
Lieblingsmarke für 12,99 EUR.

### § FALL 2



gültig

Lukas, 12 Jahre, kauft eine  
Guthabekarte über 15 EUR zum  
Aufladen seines Smartphones.

### § FALL 3



nicht  
gültig

Jonas, 16 Jahre, möchte ein Zeitschriften-Abo über 2 Jahre  
abschließen. Die Zeitschrift kommt 1x monatlich. Jedes Heft  
kostet 3,85 EUR.

**Abos sind Verträge über wiederkehrende Leistungen. Sie  
können daher nicht mit einer Zahlung auf einmal bewirkt  
werden und sind daher generell vom Taschengeldparagrafen  
ausgenommen.**

### § FALL 4



nicht  
gültig

Emma, 17 Jahre, bekommt zum Geburtstag 400 EUR  
für den Führerschein geschenkt. Sie kauft sich davon  
lieber Designerklamotten.

**Es kommt darauf an, wofür die Eltern / Erziehungsberechtigten  
das Taschengeld geben. Das umfasst auch Geldgeschenke. In  
dem beschriebenen Fall müssen die Eltern zustimmen.**



## RECHTLICHER HINTERGRUND - DER TASCHEGELD- PARAGRAF

### §FALL 5



nicht  
gültig

Jule, 15 Jahre, schließt einen Handyvertrag ab. Monatliche Kosten: 15 EUR. Sie bekommt monatlich 20 EUR Taschengeld.

**Auch hier gilt (siehe Fall 3), dass Verträge über wiederkehrende Leistungen nicht unter den Taschengeldparagrafen fallen. Dies gilt unabhängig von der Höhe der Zahlungen und auch dann, wenn der monatlich zu leistende Betrag vom monatlich zur Verfügung stehenden Taschengeld gedeckt wäre.**

### §FALL 6



nicht  
gültig

Murat, 14 Jahre, bekommt 30 EUR Taschengeld. Er hat neben Taschengeld auch Geldgeschenke gespart und nun 400 EUR zusammen. Davon kauft er sich auf Rechnung ein Fahrrad bei einem Onlineshop.

**In diesem Fall ist der Kauf nicht sofort bewirkt, da die Rechnung üblicherweise erst zeitverzögert beglichen wird.**